

Kurzfristige Schimmelbeseitigung

Bei bereits vorhandenem Schimmel wird man manchmal nicht umhin kommen, den Schimmelpilz selbst zu bekämpfen. Sehr häufig geschieht dies mit Fungiziden (schimmeltötenden Chemikalien). Diese schaden jedoch oft nicht nur dem Schimmel, sondern auch dem Menschen. Ein unbedenkliches Mittel ist in jeder Apotheke erhältlich: Salicylalkohol (3%ig). Dieser wird auf einen Wattebausch getropft; damit werden die Pilzstellen dreimal im Abstand von 30 Minuten betupft.

Gleich danach mit Brennspritus abreiben. Falls dies nicht helfen sollte, müssen die Tapete, der Putz etc. entfernt werden, danach abflammen und neu verlegt. Aber ohne die Ursachen zu beseitigen, wird auch das auf Dauer nichts nützen.